Artikel

- Neuhaus - 16.01.14 16:43
- **Artikel:** News

- Sichtbar: **FVI Rollen:** Gast

2014-01 : Dampf aus heißen Abgasen spart Energie im Stahlwerk

Grafik: SIEMENS
Eine neue Lösung von Siemens nutzt die heißen Abgase von Lichtbogenöfen zur Dampferzeugung. Der Dampf kann dann in anderen Prozessen im Hüttenwerk oder zur Stromproduktion verwendet werden. Bisher werden die Abgase in der Regel nicht weiter verwendet, und deren Energie bleibt ungenutzt.
Das System besteht aus Dampfkessel, Rohrleitungen, Wassertanks und Pumpen und lässt sich direkt in die bestehende Abgaskühlung einbinden. Es kann theoretisch die komplette konventionelle Kühlung ersetzen.
Eine Machbarkeitsstudie in einem türkischen Stahlwerk wies eine mögliche Einsparung von 44,5 Kilowattstunden Strom je produzierte Tonne Stahl nach. Das entspricht etwa zehn Prozent der eingesetzten elektrischen Energie. Verwendet man den Dampf stattdessen zur Vorwärmung des Speisewassers im Kraftwerk des Stahlbetriebs, ließen sich pro Jahr 45.000 Tonnen Kohle einsparen.
http://www.siemens.com/innovation/de/news/2014/inno_1401_1.htm [1]

Quellen-URL:https://ipih.de/artikel/9879#comment-0

Verweise
[1] http://www.siemens.com/innovation/de/news/2014/inno_1401_1.htm

copyright © 2014 FVI e.V.